



# WEINVIERTLER Dreiländereck

Juni | 2023

Das Magazin der Kleinregion Weinviertler Dreiländereck

Altlichtenwarth | Bernhardsthal | Drasenhofen | Falkenstein | Großkrut | Hauskirchen  
Herrnbaumgarten | Ottenthal | Poysdorf | Rabensburg | Schrattenberg | Wilfersdorf



## Regionale Lebensqualität

Eine groß angelegte aktuelle Studie bestätigt, was wir immer schon wussten... Das Weinviertel und unsere Region sind lebenswert! Neben dem Wein und den Kellergassen ist es insbesondere unsere regionale Produktpalette und unsere unvergleichbare Landschaft, die unsere Region auszeichnet. Damit das auch so bleibt, gestalten wir mit unserer Initiative „Ein guter Grund“ unseren Grund und Boden klimafit.



*Weinviertel*



Editorial

### Geschätzte Leserinnen und Leser unseres Dreiländereck-Magazins!

Eine unverwechselbare, intakte Landschaft, regionale Produkte, traditionelle Feste und Veranstaltungen – das alles sind Elemente, die unsere Region so einzigartig und lebenswert machen.

Als Lebensraum für eine Vielzahl von Tieren und Pflanzen, aber auch als Erholungsraum trägt eine gepflegte Landschaft zur Gesundheit und zum Wohlbefinden für Bewohner und Gäste in der Region bei. Ein wertvolles Gut, das es zu erhalten gilt. Mit der Initiative „Ein guter Grund“ unterstützt das Weinviertler Dreiländereck verschiedene Maßnahmen und Aktionen, die dem Erhalt unserer Kulturlandschaft dienen. In Informationsveranstaltungen und Praxis-kursen geben Expert:innen Einblicke in Themen wie Biodiversität, klimafitte Bepflanzung oder die richtige Baumpflege. Die Bedeutung von regionalen Produkten für eine lebenswerte Region ist unbestritten. Unsere heimische Speisekammer bietet nicht nur viel Abwechslung, sondern ist ein wichtiger Bestandteil unserer Identität. Aber auch unsere traditionellen Feste und Veranstaltungen tragen dazu bei, unsere kulturelle Identität zu bewahren und weiterzugeben. Sie sind ein fester Bestandteil im Jahresverlauf und die Sommersaison wartet in unseren Regionsgemeinden mit einer bunten Vielfalt an Veranstaltungen auf.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine guten Start in den Sommer und viel Freude beim Lesen unseres Dreiländereck-Magazins!

Ihr Bgm. Christian Frank  
Obmann Weinviertler Dreiländereck

## Inhalt

<i>Editorial</i>	2
<i>Sommer-Rezept</i>	3
<i>Aus unseren Gemeinden</i>	4
<i>KLAR!</i>	14
<i>In eigener Sache</i>	16
<i>Gewinnspiel</i>	18
<i>Aus der Region und darüber hinaus ...</i>	18
<i>Persönlich – Friedl Umschaid</i>	23

## Gewinnerin Dreiländereck-Magazin Ausgabe 1/2023



Elisabeth Österreicher aus Schratzenberg freute sich über den Gewinn von 2 Eintrittsbändern zur Weintour Weinviertel inkl. Weineinkaufsgutscheinen am 15. & 16. April, zur Verfügung gestellt von der Weinstraße Veltlinerland.

Überreicht wurde der Gewinn von GF Bettina Wessely.

### IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber: Regionalentwicklungsverein Weinviertler Dreiländereck A-2170 Poysdorf, Brünner Straße 28, ZVR: 043940680.  
Anzeigen & Redaktion: Bettina Wessely, Gemeinden der Region Weinviertler Dreiländereck und Gastkommentare.  
Grafik & Anzeigenlayout: Kautzbeisser, Ingrid Beisser, 2170 Wetzelsdorf. Druck: Bzoch GmbH, 2104 Spillern  
Titelbild: B.Krobath, Fotos: wenn nicht direkt beim Foto angegeben: WTG, WDE Archiv, WDE-Gemeinden, B. Wessely und z.V.g.  
Kontakt: T: 02552 20444, E-Mail: office@wde.at, www.wde.at. Änderungen und Druckfehler vorbehalten.  
Auflage: 10.000 Stk., erscheint 1/4-jährlich gratis, gedruckt auf PEFC-zertifiziertem Papier

## Weinviertler Karpfen-Gabelbissen

### ZUTATEN

300 g Karpfenfilet  
 2 größere Karotten  
 2 größere gelbe Rüben  
 ½ Stangensellerie  
 5 Bl. Gelatine  
 1 l Wasser  
 Salz, Pfeffer, Zitrone,  
 Knoblauch, Wacholder,  
 Lorbeer, Pfefferkörner

### ZUBEREITUNG

Haut vom Fischfilet ablösen und den Bauchlappen entfernen. Die Abschnitte in einen Topf geben. Das Gemüse mit heißem Wasser waschen, schälen und die Gemüseschalen zu den Fischresten geben. Gemüseschalen und Fischabschnitte mit kaltem Wasser aufgießen und langsam erhitzen (nicht kochen, sonst wird der Sud trüb). Fischsud mit Lorbeer, Wacholder, Pfefferkörnern und Salz abschmecken und ca. 20 Minuten leicht wallend kochen. In der Zwischenzeit den Fisch und das Gemüse gleichmäßig in 5 mm große Würfel schneiden und in eine Schüssel geben. Mit Salz, Pfeffer, etwas gehacktem Knoblauch, Zitronenzesten und Saft abschmecken.

Den marinierten Fisch und das Gemüse in Gläser füllen, sodass das Glas (150 ml) halb voll ist. Gelatine in kaltem Wasser einweichen. Den Fischsud mit einem feinen Sieb abseihen und mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft abschmecken.

700 ml Fischsud aufkochen und von der Flamme ziehen. Gelatine hinzufügen und Sud in die vorbereiteten Gläser füllen. Mit einer kleinen Gabel die Fischwürfel leicht lösen, sodass sich der Sud überall verteilen kann. Die Gläser ca. 3-5 Stunden kühlen.

DIE „ZWOA WEINVIERTLA“ WÜNSCHEN  
 GUTES GELINGEN & GUTEN APPETIT  
[www.diezwoweinviertla.at](http://www.diezwoweinviertla.at)

ZWOA  
 Weinviertla  
 verdrahn oide Klassiker



*Alternativ zum Karpfen können Sie das Rezept auch einmal mit Saibling oder Forelle versuchen.*



Unsere Region verfügt über eine große Vielfalt an regionalen Produkten. Finden Sie Ihre gewünschten Zutaten auf [www.kostbares-weinviertel.at](http://www.kostbares-weinviertel.at)

Blumen  
**Mattner**

DAS  
 Floristik-  
 Fachgeschäft  
 IN IHRER NÄHE

Blumen Mattner OG • 2170 Poysdorf, Körnergasse 35  
 Tel. 02552/3449 • mail@blumen-mattner.at • [www.blumen-mattner.at](http://www.blumen-mattner.at)

Baum- und Rebschule  
**SCHREIBER KG**

Im Gmirk 3  
 0664 1616488

Obst aus  
 eigenem Anbau  
 eine Bereicherung für Ihren Garten

Baumverkauf im  
 November und März  
 MO-FR 8-12, 13-17 Uhr



**SCHREIBERS**  
 Obst- und Saftladen

Körnergasse 6  
 0677 63533233

Poysdorfer Obst  
 frisch gepflückt  
 genussvoll verarbeitet

MO-SA 8-12 Uhr  
 MO-FR 15-18 Uhr

[www.schreiber-baum.at](http://www.schreiber-baum.at)

2170 Poysdorf

### Genossenschaftswohnungen am Weinberg



ca. 60 m<sup>2</sup> bis ca. 80 m<sup>2</sup>. Die Wohnungen im Erdgeschoss verfügen über vorgelagerte Terrassen und großzügige Eingengärten, im Obergeschoss werden überdachte Balkone errichtet, sowie 15 zugeordnete PKW-Abstellplätze.

Neben der Liegenschaft im westlichen Bereich der Gemeinde Altlichtenwarth befinden sich der Kinderspielfeld, der Sportplatz, der Tennisplatz und das FF-Haus. Der Rohbau ist fertig, es fehlt nur mehr die Fassade und am Innenausbau wird fleißig gearbeitet, sodass die geplante Übergabe im Herbst erfolgen soll.

Die bestehenden 10 Genossenschaftswohnungen sind bereits seit der Übergabe belegt, daher wurde am 2. Dezember 2022 mit einer kleinen Feier der Grundstein für weitere 10 geförderte Wohnungen, davon 6 für „Junges Wohnen“, gelegt. Es ist der zweite Bauteil der Wohnhausanlage, die die SGN „Am Weinberg“ in Altlichtenwarth realisiert. Die Wohnungsgrößen variieren von 2 bis 3 Zimmern bzw. haben eine voraussichtliche Wohnnutzfläche zwischen

*Vormerkungen sind auf der Homepage möglich: [www.sgn.at](http://www.sgn.at)*



### FLY IN am Flugplatz

Am 1. Mai 2023 hat die LOAR Fliegergruppe Weinviertel zum großen „FLY IN“ geladen. Neben zahlreichen Segelflugzeugen und Motorseglern waren auch einige Hubschrauber gelandet. Die Piloten waren aus dem In- und Ausland angereist. Die Gäste konnten die Fluggeräte und Neuerungen am Flugplatz besichtigen und bei Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Tag verbringen.

### Fit für die digitale Welt

Die 1. Klasse der Volksschule hat eine digitale Schultafel – ein sogenanntes „Smartboard“ – erhalten. Im Zuge der Installationsarbeiten wurde die gesamte Elektrik durch die Fa. Litrop erneuert und der Raum im Obergeschoß auch frisch ausgemalt. Die Klasse wirkt nun heller und freundlicher, Schüler und Lehrer haben große Freude am zeitgemäßen Unterricht.

### Termine

**10. Juni, 19.00 Uhr**

Best of Kammerhofer-Kabarett  
Pfarrheim Bernhardsthal

**5. August**

13.00 Uhr Hobbytriathlon  
15.30 Uhr Sautrogrennen  
Landschaftsteich Katzelsdorf

**14. August, 18.00 Uhr**

Blech am Teich – großes Blasmusikfest  
Landschaftsteich Katzelsdorf

### Spatenstich für neue Siedlung

Am 14. März erfolgte der Spatenstich für die neue Siedlung zwischen Altlichtenwartherweg und Josefgasse in Bernhardsthal. Im ersten Bauabschnitt werden in der ansprechenden, mit vielen Grünelementen versehenen Siedlung, 13 Bauplätze erschlossen. Im Hinblick auf die Klimawandel-Problematik wurde besonderes Augenmerk

auf die Versickerung des Regenwassers im Erdreich direkt am Siedlungsgelände gelegt. Dafür wurden ausreichend Versickerungsmulden im Bereich der Grünanlagen zwischen Bauplätzen und Parkflächen vorgesehen und eine große versickerungsfähige Fläche als Begegnungszone geplant. So soll neuen Bauwerbern eine optisch an-



sprechende Siedlung mit hohem Wohlfühlfaktor zur Verfügung gestellt werden. Den Spatenstich nahmen DI Hubert Amon und Ing. Leopold Schwaiger (Planungsbüro Projekt Wasser), Amtsleiter Christian Schmaus, Bgm. Doris Kellner, GR Dominik Prättscher, Josef Müllner und Ing. Franz Schwab (Pittel+Bräusewetter) vor.

## Actionreiche Ferienwoche

Ein buntes Programm, gemixt aus Fitness, Tanz, Yoga, Action und viel Spiel & Spaß läutet die ersehnten Sommerferien ein! Schon im Vorjahr waren Kinder und Eltern von dem tollen Programm begeistert.

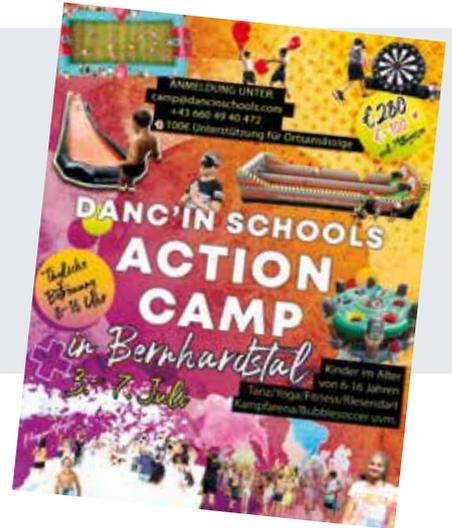
**Termin:** 3. – 7. Juli

**Alle Infos unter:**

[www.bernhardsthal.gv.at/ferienbetreuung](http://www.bernhardsthal.gv.at/ferienbetreuung)

**Anmeldung unter:**

[www.dancinschools.com/ferienbetreuung](http://www.dancinschools.com/ferienbetreuung)



## DRASENHOFEN

### Hegeschau in Stützenhofen

Am 18.3 fand in Stützenhofen im FF-Haus die Hegeschau des Hegeringes Drasenhofen statt. Hegeringleiter Franz Fuhrmann präsentierte das Streckenergebnis 2022, musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung durch die Hornbläser des Hegeringes Drasenhofen unter Leitung von Hornmeister Josef Schodl. Fuhrmann berichtete über aktuelle jagdliche Themen, wie z.B. die Erlaubnis der Verwendung von Nachsichthilfen, über das Anlegen von

Blühstreifen und Biodiversitätsflächen, die Vermeidung von Jagdunfällen sowie über Termine und Trainingsmöglichkeiten. Am Programm standen auch einige Ehrungen, neben den Jägern wurden als Ehrengäste auch Pfarrer Richard Hansl, Bgm. Horst Frank und Bgm.-Stv. Daniel Hugl sowie die interessierte Ortsbevölkerung begrüßt. Kulinarisch verwöhnte die Jagdgesellschaft Stützenhofen die Besucher mit Wildspezialitäten aus dem eigenen Revier.



### Cybercrime & Internetkriminalität



Das Hilfswerk Drasenhofen hat am 17. März zur Info-Veranstaltung „Cybercrime & Internetkriminalität“ in den Seniorentreff geladen. Insp. Helmut Kraus und Insp. Werner Pallierer gaben den Gästen einen Überblick über die Themen Einbrüche, Unfälle und aktuelle Internet- und Telefon-Betrugsmethoden. Anhand von Beispielen zeigten sie auf, wie die Betrüger häufig vorgehen.

Wichtig ist für die Bevölkerung, vorsichtig

zu sein und sich bei ungewöhnlichen Anfragen zu vergewissern, bevor persönliche Daten weitergegeben oder Überweisungen vorgenommen werden. Die Vorsitzende des Hilfswerks Drasenhofen, Isabella Chytil, freute sich über das rege Interesse der rund 40 Teilnehmer:innen und bedankte sich sehr herzlich bei den Polizisten für den Vortrag.

### Termine

- 8., 10., 11. Juni,** Feuerwehrheurerger FF Drasenhofen
- 11. Juni,** Südmährerempfang Kreuzberg Kleinschweinbarth
- 17./18. Juni,** Lindenfest FF Steinebrunn
- 23. Juli,** Schwemmfest FF Stützenhofen
- 30. Juni – 2. Juli** Sportfest USC Drasenhofen
- 7. – 10. August,** Kindertenniscamp USC Drasenhofen
- 11. August,** Jubiläumsfeier Tennisverein USC Drasenhofen

### Ortsputz Stützenhofen

Am 18.3. fanden sich viele freiwillige Helfer:innen in Stützenhofen zum jährlichen Frühjahrsputz im Bereich Kreuzberg, Spielplatz, Kirchenplatz und Kellergasse ein. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer für die unentgeltliche Hilfe und das Bereitstellen von Geräten und Maschinen für ein schönes Ortsbild. Die freiwilligen Helfer bitten um mehr Umsicht, Müll nicht in freier Natur zu entsorgen und Hundekot vorschriftsmäßig zu beseitigen.



## FALKENSTEIN

### Spielplatz – Planungswerkstatt

Für die geplante Spielplatz-Erweiterung im Ortsteil „Dörf“ konnte sich Falkenstein als eine von zehn Siebergemeinden die „10x10 Spielräume in NÖ“-Förderung sichern. Die Kinder durften die Auswahl für die gewünschten Spielgeräte selbst treffen, insgesamt waren 20 Kinder der Volksschule Falkenstein-Ottenthal bei der Planungswerkstatt beteiligt. Die Wahl fiel auf einen Kletterturm, eine Seilbahn und/oder ein Trampolin.



### Sommer-Sonnwend-Nacht 2023

Am 17. Juni feiern wir wieder die kürzeste Nacht des Jahres auf der Burgruine Falkenstein. FalkArt lädt zu einem geselligen Abend vor eindrucksvoller Kulisse, heuer im Zeichen der ewig grünen Insel Irland mit: IRISH FOLK MUSIC! Während das Falkensteiner Sonnwendfeuer die Nacht erhellt, erfreuen irische Schmankerl den Gaumen. Obendrein sorgen sorgfältig ausgewählte Whiskeys und Falkensteiner Qualitätsweine für gut geschmierte Kehlen. Auf a g'miadliches Mitanaund!

### Feuerwehr Heuriger der FF-Falkenstein

Am 22. und 23. Juli findet der Feuerwehr Heurige im Festsaal Falkenstein statt. Am Samstag ab 18 Uhr Heurigenbetrieb und am Sonntag ab 10 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Falkenstein.

### Falkensteiner Kirtag

Nach traditionellem Brauch findet heuer wieder der Falkensteiner Kirtag statt. Am Sonntagabend, 6. August gibt es Tanzmusik und am Montag, 7. August um 9 Uhr das traditionelle Jugendamt und Frühschoppen mit dem Musikverein Falkenstein.

### 60 Jahre Union Sportverein Falkenstein



Der Union SV Falkenstein wurde heuer vor 60 Jahren gegründet und feiert im Juni 2023 sein großes Jubiläum! Die notwendigen Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten am Sportplatz konnten durch zahlreiche ehrenamtliche Stunden und mit Unterstützung vieler regionaler Firmen im April 2023 beendet werden.

*Infos und Anmeldung zum Hobby-Turnier unter [kontakt@sv-falkenstein.sportunion.at](mailto:kontakt@sv-falkenstein.sportunion.at)*

#### ERÖFFNUNGSFEST

**24. Juni ab 14 Uhr:**

Hobby-Kleinfeld-Fußballturnier (mit anschließendem Barbetrieb)

**25. Juni ab 9 Uhr:**

Spiele der Nachwuchsmannschaften mit anschließendem Frühschoppen und Festakt

## Immobilien und Grundstücke – mieten, kaufen, vermieten und verkaufen!



RE/MAX Best

Bahnstraße 2a, 2130 Mistelbach, 02572 20900, [office@remax-best.at](mailto:office@remax-best.at)

remax.at

## GROSSKRUT

### Frühjahrsputz 2023

Ende März/Anfang April fand die diesjährige Flurreinigung in der Marktgemeinde Großkrut statt. Die Aktion wurde von der Jagdgesellschaft Großkrut, der Jagdgesellschaft Althöflein sowie den Pfandfindern und vielen anderen unterstützt, um den Ort sauber zu halten.

*Ein großes Dankeschön an alle, die sich bei dieser Aktion im Gemeindegebiet beteiligten.*



### Hegeschau mit Ehrungen



Anfang März fand eine weitere Hegeschau innerhalb des Jagdbezirkes Mistelbach statt. Großkruts Hegeringleiter Martin Schneider und sein Stellvertreter Andreas Asperger luden in den „Gasthof zum Galik“ ein, die Jagdhornbläsergruppe Bernhardsthal mit Hornmeister Werner Bayler sorgten für eine würdige Umrahmung dieses jagdlichen Events. Neben Jägerinnen und

Jägern aus dem eigenen Hegering sowie aus benachbarten Jagdgebieten konnte auch Bezirksjägermeister-Stv. DI Andreas Berger begrüßt werden.

Für ihre 40- bzw. 30-jährige Mitgliedschaft beim NÖ Jagdverband wurden Alt-HRL Gottfried Preyer und Friedrich Ruschka mit dem Ehrenbruch in Silber und in Bronze ausgezeichnet, einige Waidkameraden erhielten für ihre Leistungen bei der Bezirks- und der Herbstmeisterschaft Ehrenurkunden und Jagdschützenabzeichen. Alexander Sachsen-Coburg und Gotha und Hegeringleiter Martin Schneider durften die Goldene Jahresbestnadel und das Leistungsabzeichen Laufender Keiler entgegennehmen, Andreas Asperger wurde mit dem Jagdschützenabzeichen in Silber geehrt.

### De Kruta hãm an Gemeindewein

Am 25. März 2023 lud der Weinbauverein unter Obmann Franz Weingartshofer zur Gemeindeweinverkostung in den „Gasthof zum Galik“ ein. Bgm. Klaus Schütz begrüßte die Verkoster, die vier Weißwein-, vier Rotweinsorten und vier Frizzante verkosteten und bewerteten. Als Sieger gingen die Grüne Veltliner Weinviertel DAC 2022, Weingut Weingartshofer, Trio Cuvée 2022, Weingut Hipfinger sowie Frizzante



2022, Weingut Späth hervor. Die frisch gekürten Gemeindeweine wurden im Rahmen der Ortsweinverkostung, die vom Kameradschaftsbund Großkrut-Althöflein organisiert wurde, im „Gasthof zum Galik“ präsentiert.

*Auf [www.grosskrut.at](http://www.grosskrut.at) sind alle Direktvermarkter zu finden, der Gemeindewein kann auch direkt im Gemeindeamt erworben werden.*

### Emmausgang der Jagdgesellschaft

Die Großkruter Jagdgesellschaft lud heuer wieder zum Emmausgang, der bei perfektem Wanderwetter bestens besucht war. Auf der Rossweide wartete die Jägerschaft bereits auf die zahlreichen Spaziergänger mit köstlichen Wildschweinburgern, Aufstrichbroten und mehr zur Stärkung. Die Jagdgesellschaft Großkrut bedankt sich bei allen wanderfreudigen Besuchern für den gelungenen Emmausgang.



## HAUSKIRCHEN

### Säuberungs-Aktion

Zahlreiche Helferinnen und Helfer folgten der Einladung der Jagdgesellschaft und der Gemeinde zur Säuberung der Feld- und Radwege rund um Hauskirchen. Leider werden noch immer Getränkedosen, Plastikflaschen und jegliche Art von Sperrmüll von verantwortungslosen Mitmenschen in freier Natur entsorgt. Nach erfolgter Säuberung lud Jagdleiter Johann Girsch zum gemeinsamen Mittagessen ins FF-Haus. Bgm. Helmut Arzt bedankte sich bei allen Beteiligten für die gelungene Aktion zum Wohle der Umwelt.



### Ostermarkt in der Dorfgalerie

Künstler und Imker boten ihre Werke und Produkte am gutbesuchten Ostermarkt in der Dorfgalerie Hauskirchen an. Die große Vielfalt der ausgestellten Werke und Produkte weckten großes Interesse bei den zahlreichen Besuchern. Auch Bgm. Helmut Arzt besuchte den Ostermarkt und gratulierte der Organisatorin Brigitte Zahnt zur gelungenen Veranstaltung.



### Osternestsuchen

Am Ostersonntag fand wieder das traditionelle Osternestsuchen im Pfarrhof der Gemeinde Hauskirchen statt. Trotz kühler Witterung konnte Bgm. Helmut Arzt rund hundert Kinder in Begleitung ihrer Eltern und Großeltern begrüßen. Nach einer aufregenden und erfolgreichen Suche freuten sich die Kinder sichtlich über die üppig mit Süßem befüllten Sackerl.



## HERRNBAUMGARTEN

### „Artivism for Future“

**Erasmus+ Mobilitätsprojekt für Jugendarbeiter:innen & pädagogisch aktive Künstler:innen**

„Artivism for Future“ ist ein Erasmus+ Mobilitätsprojekt an der Schnittstelle von Jugendarbeit, Kunst und Klimaschutz, das von 28. Mai bis 2. Juni rund ums Nonseum in Herrnbaumgarten stattfand. Das Projekt wurde vom Rhizomatic Circus in Kooperation mit der Jugendinfo NÖ und Partnerorganisationen aus Polen, Italien und Lettland umgesetzt. Während der Projektstage erarbeiteten Trainer:innen aus Theater und zeitgenössischem Zirkus gemeinsam mit rund 20 Teilnehmenden aus den vier Ländern, wie man sich in der täglichen Arbeit mit jungen Menschen performativ mit Klimafragen auseinandersetzen kann. Die künstlerischen Projektergebnisse wurden am 2. Juni bei einer öffentlichen Abschlusspräsentation vor Publikum gezeigt.



OTTENTHAL

## Konzertpremiere im neuen Saal



Das Frühlingskonzert 2023 stand ganz im Zeichen des 20-jährigen Bestandsjubiläums der Dorfmusik Ottenthal und wurde mit einem anspruchsvollen und beschwingten Konzertprogramm nachgefeiert. Bei der Konzertpremiere konzertierte die Dorfmusik Ottenthal erstmals im neu umgebauten Gemeindezentrum Ottenthal. Im bis auf den letzten Platz gefüllten Saal freute sich nicht nur Bgm. Erwin Cermak über die Musiker:innen, sondern auch zahlreiche Ehrengäste, wie z.B. LA Ing. Manfred Schulz und Bezirkshauptmann a.D. Dr. Gerhard Schütt. Besucher:innen von nah und fern bekamen beim Jubiläumskonzert ein breit gefächertes Repertoire geboten, von der klassischen Ouvertüre, über die Operette bis hin zu heimischen Kompositionen. Seit der Gründung im Jahr 2001 überzeugt der Musikverein bei jährlichen Frühlings- und Adventkonzerten, sowie bei den Konzertwertungen auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene sowohl Gäste als auch Juroren mit seinen musikalischen Leistungen. Im März 2024 wird die DMO neuerlich zum NÖ Landesbewerb eingeladen. Musik-Obmann Werner Zeiner dankte all jenen, die wesentlich zum Entstehen dieses Vereins beigetragen haben, dies sind Prof. Hans Hengst, Rosi Rahming, Elisabeth Vsetecka, Maria Nickl und Mag. Gernot Kahofer, der bis heute die musikalische Leitung innehat.

## Ticket für Bundeswettbewerb



Besonders groß ist die Freude über den musikalischen Nachwuchs. Carolin Winkler konnte beim „prima la musica“ Landeswettbewerb in St. Pölten mit ihrem Instrument Oboe in der Altersgruppe I (10 – 11 Jahre) überzeugen und mit ihrer hervorragenden Leistung den 1. Preis abholen. Damit ist Carolin auch berechtigt, am diesjährigen Bundesbewerb in der steirischen Landeshauptstadt Graz teilzunehmen. Prima la musica ist der größte österreichische Jugendmusikwettbewerb für klassische Musik, der jährlich auf Landes- und Bundesebene durchgeführt wird.

chische Jugendmusikwettbewerb für klassische Musik, der jährlich auf Landes- und Bundesebene durchgeführt wird.



Genieße die Sonnentage mit  
**SONNENBRILLEN**  
in deiner Sehstärke.

**-20% Sofortrabatt**  
gültig bis 31.08.2023



Für jeden Anspruch das Richtige.

**BRILLENOPTIK** Andrea Kernreiter

A-2170 Poysdorf  
T: 02552-2214

Oberer Markt 6  
E: [brillenoptik@gmail.com](mailto:brillenoptik@gmail.com)

**Baumarbeit  
Zeiler**

+43 676 446 32 62  
[www.baumarbeit.eu](http://www.baumarbeit.eu)

Stets um Sie bemüht.

Baumarbeit  
Baumklettern  
Baumabtragung  
Baumfällung

Wurzelrodung  
Häcklerdienste  
einfache  
Gartenarbeiten

Baumarbeiten Zeiler  
Kirchenstraße 11  
A-2161 Poysbrunn

+43 676 446 32 62  
[www.baumarbeit.eu](http://www.baumarbeit.eu)  
[manfred.zeiler@hotmail.com](mailto:manfred.zeiler@hotmail.com)

## POYSDORF

10. & 11. Juni 2023

### Poysdorfer Jahrhundert-Stadtfest

Am 21. Juni 1923 teilte ein Telegramm der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Poysdorf mit, dass der Stadterhebung von Poysdorf zugestimmt wurde. Am 12. Dezember 1923 wurde von der Bundesregierung in ihrer Sitzung die Stadterhebung beschlossen.

**Dieses Ereignis wollen wir gebührend feiern! Mit Musik, Tanz, Kasperltheater, Gauklern – wie vor 100 Jahren!**

Lassen Sie sich verzaubern vom Flair der 1920er Jahre: mit Dixieland-Streetband und Tanz zur Musik der Salonkapelle, Auf-führung des Kasperltheaters, regionale Speisen und Getränke, Automobile der Zeit – machen Sie eine Zeitreise!



### Neue ASFINAG-Rastplätze

Mit der Übergabe der neuen barrierefreien ASFINAG-Rastplätze „Poysdorf“ und „Wilfersdorf“ wird die Raststation Hochleithen nun deutlich entlastet und alle Autobahn-nutzer (insbesondere die LKW-Fahrer) haben eine weitere Möglichkeit, eine Pause einzulegen. Insgesamt wurden 177 KFZ-Stellplätze errichtet, damit wird die A5 zu einer noch sichereren Verkehrsverbin-dung im Herzen Europas. Die Rückgänge der Einsätze der Blaulichtorganisationen belegen eine Erhöhung der Verkehrssi-cherheit.

### Weinviertler Marillenkirtag am 25. Juni

Unter dem Motto „Wein trifft Marille“ feiert Poysdorf wieder den Weinviertler Kirtag in der Poysdorfer Gsetten.

Den Auftakt macht der Radio Niederöster-reich Frühschoppen, der live übertragen wird. Dabei treten die Jugendtrachten- kapelle Poysdorf und Vino Brass auf. Nach der offiziellen Eröffnung und der Krönung der neuen Marillenhoheit wird es einen traditionellen Bieranstich geben.

Die Weinviertler Musikanten sorgen nachmittags für gute Musik. Die Besucher werden mit regionalen und saisonalen Köstlichkeiten verwöhnt. Für Kinder gibt es von 14 bis 18 Uhr das Kinderschminken – auch eine Kirtagsschaukel wird bei den Kids für gute Stimmung sorgen.

Heuer wird erstmals das neue Beklei- dungsgeschäft „Robenzeit“ eine Trachten- modenschau veranstalten.



### Spannende Spurensuche bei der Poysdorfer Schnitzeljagd

Für alle Spurensucher, Rätsfans und Hobby-Detektive hat das Vino Versum ab sofort ein ganz besonderes neues Erleb-nisangebot: die Poysdorfer Schnitzeljagd. Viel dürfen wir noch nicht verraten – aber eines sei gesagt: es ist SPANNEND! Mit einem Rucksack begeben Sie sich auf Spurensuche quer durch Poysdorf und lösen dabei viele knifflige Rätsel rund um Wein, die Kellergassen, Poysdorf und mehr ... Auch die Liebe spielt dabei eine große Rolle!

Alle Infos gibt's unter [www.vinoversum.at](http://www.vinoversum.at)

## Bubbles, Beats and Bites – Sprudel ist Weibersache?

Nach dem letztjährigen großen Erfolg von „Bubbles, Beats & Bites“ präsentieren Poysdorfs Winzerinnen am 28. Juli 2023 zum zweiten Mal ausschließlich Sprudeliges.

Die Veranstaltung im Freigelände der WEIN + TRAUBEN Welt richtet sich insbesondere an Frauen und „Bubbles“-Liebhaber. Bei diesem Event dreht sich einen ganzen Abend lang alles um Schaumweine und andere sprudelige Getränke. Die Trendfarbe Pink wird genauso wie das klassische Weiß beim Dresscode die Hauptrolle übernehmen. DJane Colette sorgt in bewähr-

ter Weise für die prickelnden Beats. Für die kulinarischen Bites sorgen die Damen des Eisenhuthauses und das Kolpinghaus. Karten sind bei den teilnehmenden Winzerinnen und im Poysdorfer Weinmarkt erhältlich. Das Kartenkontingent ist limitiert.

**Ticketpreise:**

**Vorverkauf € 25,- | Abendkasse € 30,-**



## Schlüsselübergabe Wohnungen

Ende März wurden von der GEBÖS 12 geförderte Wohnungen von 55 bis 75 m<sup>2</sup> in Rabensburg fertiggestellt und am 30. März wurden bereits 5 Mietern von GEBÖS Vorstand Helmut Laab und Aufsichtsrat Bürgermeister Wolfram Erasim die Schlüssel übergeben.

Eine Rabensburgerin und 4 Auswärtige waren von den Wohnungen und dem Ambiente begeistert. Die Lage an der Nordbahn und die Lebensqualität in Rabensburg waren für die Wohnungswahl ausschlaggebend, bestätigt Bürgermeister Wolfram Erasim.

Funktionäre der GEBÖS mit den neuen Mietern der Wohnanlage

## RABENSBURG



## Hans Czettel Förderpreis



Werner Gruber, Franz Schnabl, Ute Nüsken, Bgm. Wolfram Erasim, Christian Samwald, Abgeordnete zum NR Melanie Erasim, Rupert Dworak

Die Marktgemeinde Rabensburg im Norden der March-Thaya-Auen setzt sich im Rahmen verschiedener Aktivitäten für den Erhalt eines zunehmend bedrohten

Feuchtgebietes ein. Neben diversen Naturschutzmaßnahmen wie Renaturierungen und Kopfweidenpflege zählen dazu auch nachhaltige Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit für alle Altersgruppen.

Es werden vielfältige, intensive AUGENBLICKE geschaffen! Denn um als Naturoase langfristig bestehen zu können, ist es wichtig, dass

sich die Bevölkerung vor Ort mit dem Gebiet identifiziert, betonte bei der Preisübergabe auch der bekannte Physiker Werner Gruber.

## Termine

**27.7. – 30.7.2023**  
ESV-Sportlerheureriger

**11.8. – 13.8.2023, 17 Uhr**  
Feuerwehrkirtag

**26.8.2023, 16 Uhr**  
Schloßberglauf, ESV Rabensburg Sportplatz

**3.9.2023, 12 Uhr**  
Schlussveranstaltung Ferienspiel „Hansverbrennen“, Kinderteich

## SCHRATTENBERG

### Beitrag zur Energiewende

Die Gemeinde Schrattenberg hat bereits frühzeitig die Vorteile der geräuschlosen Energiegewinnung durch die unerschöpfliche Sonnenenergie erkannt und vor über 10 Jahren ihre ersten Anlagen in Betrieb genommen. Um einen wertvollen Beitrag zur Energiewende zu leisten



und die eigenen CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren, wurden alleine in den letzten Monaten auf mehreren Gemeindegebäuden Anlagen mit einer Nennleistung von beinahe 100 kW installiert. Für den Herbst wurde bereits die nächste Erweiterung für die

Volksschule der Gemeinde im Gemeinderat beschlossen. Insgesamt kann Schrattenberg mittlerweile Photovoltaikanlagen mit einer gesamten Nennleistung von fast 0,2 Megawatt (200 kW) bei einer Investitionssumme von ca. € 260.000,- auf den gemeindeeigenen Gebäuden verzeichnen und leistet somit auch einen kleinen Beitrag zum Klimaschutz.

### Sportfest & 70-jähriges Vereinsjubiläum

Von 30. Juni – 2. Juli 2023 findet das weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannte Sportfest des SCU Schrattenberg statt. Zudem feiert der Verein heuer auch sein 70-jähriges Bestehen.

#### PROGRAMM-HIGHLIGHTS:

**Fr., 30. Juni ab 18 Uhr**

Open Air in der Burg mit namhaften Größen aus der Volksmusikszene

**Sa., 1. Juli ab 9.30 Uhr**

Tag der Jugend am Sportplatz mit zahlreichen Turnieren & Kinderprogramm

**So., 2. Juli ab 10 Uhr**

Feldmesse, Frühschoppen & Festakt  
70 Jahre SCU inkl. Ehrungen in der Burg

*Karten für das Open Air sind in jeder Erste Bank und Sparkasse sowie in ausgewählten Raiffeisenkassen erhältlich. Samstag & Sonntag ist der Eintritt frei. Weitere Informationen unter [www.scu-schrattenberg.at](http://www.scu-schrattenberg.at)*

## WILFERSDORF

### Festliche Erstbefahrung der Zayatalbahn

Der Verein Neue Landesbahn lud Ende März zur offiziellen Erstbefahrung der Strecke von Mistelbach nach Bullendorf. In Mistelbach wurden die Festgäste und Projektpartner im Lokalbahnhof begrüßt, bevor die Fahrt zum ersten Stopp nach Wilfersdorf losging. Eine Abordnung des Musikverein Wilfersdorf & Umgebung



© Johanna Tatzber

Heinrich Trandl, GR Adolf Graf, gf. GR Hans Lamprecht, gf. GR Rudolf Michael Bammer, Vize-Bgm. Gerhard Strasser, Marcel Wanke, Stefan Rottensteiner, Niklas Rigl, Gerhard Ullram, Christian Pühringer, GR Josef Kohzina, gf. GR Florian Huysza und Bgm. Josef Tatzber.

bereitete einen musikalischen Empfang. Nach einer kurzen Ansprache von Bgm. Josef Tatzber ging es weiter zum Zielbahnhof nach Bullendorf, wo Dechant Thomas Brunner die Segnung der Nostalgielok 2067.100 vornahm. Nach der Rückkehr in Mistelbach folgte der gemütliche Ausklang im Mistelbacher Lokalbahnhof (Landesbahnmuseum).

### „Kultur in der Flur“

In Niederösterreich zählt man an die 45.000 Klein- und Flurdenkmäler und jedes erzählt seine eigene Geschichte. Sie sind von hohem kunst- und kulturhistorischem Wert und erhaltenswert. Aber nicht nur der bauliche Erhalt, sondern auch das Wissen über sie ist von großer Bedeutung. Deshalb nimmt Wilfersdorf mit 22 weiteren Gemeinden an dem von der LEADER Region Weinviertel Ost ins Leben gerufenen Projekt „Kultur in der Flur – Flurdenkmaldatenbank“ teil. Die Projektvorstellung im Schloss-Festsaal Anfang Mai fand großen Anklang und Hans Huysza stellte im Rahmen des Museumsfrühlings 2023 die beiden Radwanderungen zu den Kleindenkmälern in Wilfersdorf-Hobersdorf und Bullendorf-Ebersdorf vor.



## Genussregion Weinviertler Wild in Wilfersdorf

Nach zwei Jahren wein.wild.weinviertel im Jagdschloss Eckartsau zieht die Genussregion Weinviertler Wild am 24. September 2023 erstmals mit der Veranstaltung rund um Jagd und Natur ins Schloss Wilfersdorf. Obmann Manfred Schulz und das Team um Projektleiter Michael Staribacher von AGRAR PLUS wollen mit diesem Standortwechsel auch neue Besucher und Aussteller ansprechen. Das Schloss Eckartsau war ein perfekter Gastgeber, doch die Genussregion erstreckt sich über das gesamte

Weinviertel und somit war der Umzug ein logischer Schritt. Das bewährte Konzept mit Ausstellern rund um Natur und Jagd, ein kulinarisches Angebot mit Weinviertler Köstlichkeiten und Wild sowie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm wird beibehalten. In den nächsten Wochen werden die Aussteller fixiert, bei Interesse kann gerne mit dem Organisationsbüro von AGRAR PLUS Kontakt aufgenommen werden – **Tel. 02952/35 223 oder [info@weinviertler-wild.at](mailto:info@weinviertler-wild.at)**.



## Selbstverteidigungskurs für die Kinder der Volksschule Wilfersdorf

Immer wieder kommt es leider zu Übergriffen auf Kinder, und um die Kinder schon frühzeitig zu sensibilisieren, fand auf Initiative von GR Roman Stahl ein Selbstverteidigungskurs in der Volksschule Wilfersdorf statt. In dem Kurs lernten die Kinder, mögliche Gefahren zu erkennen und ggf. zu vermeiden, rechtzeitig Hilfe zu

holen und sich mit Köpfchen und Selbstbewusstsein auch verteidigen zu können.

Trainer Igor Žgela vom Verein „Panda“ aus Pöysbrunn trainierte mit allen Volksschulklassen verschiedene Techniken. Die Kurskosten in Höhe von € 432,- übernahm zur Gänze die Marktgemeinde Wilfersdorf.



Die Kinder zeigten großes Interesse an dem Kurs und übten fleißig mit dem Trainer.

## Wie ein Märchen, nur mit Musik!

So beschreibt Regisseurin Eveline Schloffer die diesjährige Aufführung „Die lustige Witwe“ von Franz Lehár im Schloss Wilfersdorf. Bei der Inszenierung hält sie sich klar an das Original, denn: „Wer mich engagiert, der bekommt Tradition.“ Für das Orchester wird die Orchesterbühne vergrößert, auf der Bühne selbst sind rund 30 Darsteller zu sehen. Allein schon wegen der Kostüme ist „Die lustige Witwe“ eine große Herausforderung. Bgm. Josef Tatzber weiß, welcher arbeitsintensiver und auch finanzieller Aufwand hinter jeder Schlossfestival-Produktion steckt. Als Obmann des Vereins Kulturkooperation Schlossfestival Wilfersdorf dankt er den Sponsoren für deren Unterstützung.

**Die Premiere findet am 30. Juni statt. Weitere Termine sind 1. Juli und 6. – 8. Juli Beginn jeweils 20.30 Uhr**



## Schlossfestival Junior

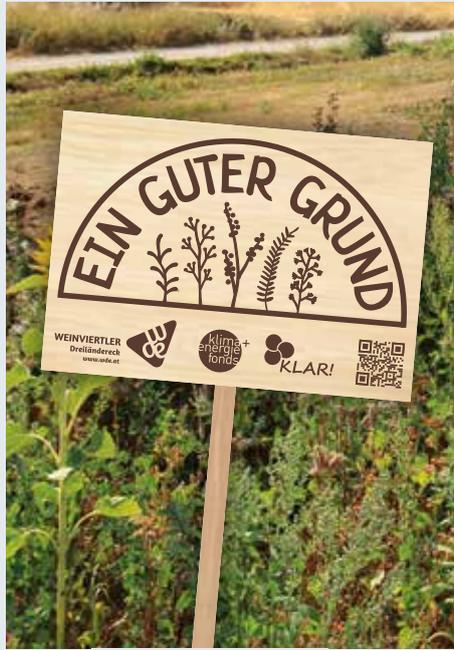
Um eine Operette auch für Kinder interessant zu machen, gibt es heuer zum ersten Mal ein Schlossfestival Junior. Intendant Gregor Sommer hat mit seinem Kreativteam „Die lustige Witwe“ in ein Interaktives-Mit-Mach-Kinder-Theater verwandelt. **Termine: 1. und 2. Juli 2023 Beginn jeweils 17 Uhr**

**Kartenverkauf für beide Veranstaltungen: Gemeindeamt Wilfersdorf unter 02573/2366 oder [www.eventjet.at](http://www.eventjet.at)**

## Ein guter Grund für KLAR!

### Ein guter Grund ... für Klimawandelanpassung!

Bei der Klimawandelanpassung dreht sich viel um Grund und Boden. Im Rahmen der „KLAR! Checks“ wurden im letzten Jahr gemeinsam mit „Natur im Garten“ verschiedene Grünräume auf klimafitte Bepflanzung „geprüft“ und Tipps zur Gestaltung und Pflege gegeben. Warum ist klimafitte Gestaltung so wichtig? Aufgrund der zunehmenden Hitzetage und Starkregenereignisse braucht es einerseits Infrastruktur, die damit gut umgehen kann und andererseits viel Grün in Form von großen Bäumen, Bepflanzungen und Co – denn Begrünung kühlt die Umgebung. Auch für Artenvielfalt und Biodiversität ist die Gestaltung mit ökologisch wertvollen Pflanzen wichtig. Diese klimafit gestalteten Grünräume sind mit unserem „Ein guter Grund“-Schild gekennzeichnet.



## „Bäume pflanzen leicht gemacht, aber richtig...“

... war das Motto der Schulung „Baumgrubenmanagement“ für Gemeindebedienstete am 30. März 2023 in Poysdorf. Denn bei Baumpflanzung und -pflege gibt es – vermehrt auch aufgrund des Klimawandels – viel zu beachten. Große, ausgewachsene Bäume sind die besten natürlichen Klimaanlage, damit diese Bäume auch möglichst alt werden, gibt es von der Auswahl der Bäume bis zur Pflanzung und Pflege viel zu beachten.

Gemeinsam mit den Teilnehmer:innen aus den Regionsgemeinden haben die Vortragenden Mag. Johannes Selinger und Ing. Marcus Geyer-Grois erarbeitet, welche Lebensbedingungen ein Baum im

Siedlungsraum braucht. Nach den theoretischen Grundlagen wurden am Badeteich in Poysdorf drei Bäume gepflanzt, die zukünftig an heißen Sommertagen Schatten spenden sollen.



## Gesund trotz Hitze – Infobroschüre



Der Klimawandel bringt auch mehr Hitzetage in der Region (Tage mit Höchsttemperatur von mehr als 30°C), das hat auch auf unsere Gesundheit Auswirkungen. Tipps, wie damit umgegangen werden kann, liefert die Broschüre des Umweltbundesamts „Gesund trotz Hitze“. Die Broschüre klärt über den Umgang mit Hitzewellen auf und worauf es dabei besonders zu achten gilt. Diese ist ab sofort auf allen Gemeindeämtern der Region kostenfrei erhältlich, sowie zum Download unter: [www.wde.at](http://www.wde.at) verfügbar.

### VORSCHAU:

**Vortrag „Gut gerüstet für die Hitze“**  
Am 19. Juni findet ein Vortrag zu diesem Thema in Herrbaumgarten und am 22. Juni in Wilfersdorf statt.

Infos unter [www.wde.at](http://www.wde.at)



# Klimafit bauen und sanieren – nur wie?

Vom Klimawandel betroffen ist auch, wie wir zukünftig wohnen – zunehmende Hitze, Hagel oder Starkregenereignisse setzen nicht nur dem Menschen zu, sondern auch unseren Gebäuden. Worauf muss ich bei einer klimafitten Haussanierung achten? Welche Heizung passt zu meinem Haus? Wie bleibt es auch bei sommerlicher Hitze noch angenehm kühl? Welche Förderungen gibt es für mein Vorhaben? Welche

Vorteile hat eine gute Dämmung sowohl im Sommer als auch im Winter?

Diese und mehr Fragen beantwortete Mag. Johannes Selinger, Energieberater im Auftrag der Energie- und Umweltagentur NÖ, am 13. April im Rahmen des Infoabends „Klimafit bauen und sanieren“ im Gemeindesaal in Großkrut. Dabei wurden auch individuelle Beratungsmöglichkeiten

für umfangreiche Haussanierungen vorgestellt. Bei Bedarf für eine umfassende Sanierung gibt es die Möglichkeit, eine Beratung vor Ort in Anspruch zu nehmen.

**Die ersten 10 Beratungen werden von der KLAR! unterstützt und sind somit kostenfrei.**

**Melden Sie sich dafür bitte per Mail an: [klar@wde.at](mailto:klar@wde.at).**



## „Gespräch im Obstgarten“ zu Klimawandelanpassung

Am 17. April gaben die Obstbau-Profis Dominik und Robert Schreiber von der Obstbaumschule Schreiber beim „Gespräch im Obstgarten“ interessante Einblicke zu möglichen Strategien rund um das Thema Klimawandelanpassung im Wein- und Obstbau. Zunehmende Trockenheit, Spätfrost oder Starkregen sind nur ein paar der Auswirkungen, die im Weinviertel bereits spürbar sind und Obst- und Weinbaubetriebe vor neue Herausforderungen stellen. „Wenn es lange trocken ist und dann auf einmal so stark regnet, dass die Feuerwehren ausrücken

müssen, um die Straßen von Erde zu reinigen, dann rinnt uns das wertvollste Gut in der Landwirtschaft einfach so weg“, erläuterte Dominik Schreiber anschaulich. Verhindert werden kann das zum Beispiel mit geeigneten Begrünungen und dem richtigen Humusaufbau. Im Umgang mit Trockenheit haben sich biodiverse Begrünungsmischungen bereits bewährt. Dieses biodiverse System ist für Robert Schreiber wichtig, denn „es kann schon auch mal zu Ausfällen kommen, aber keine Komplettausfälle, da das System so widerstandsfähig ist“.



**„COOLE“ Orte in der Region gesucht!**

MELDET UNS EURE BELIEBTESTEN ORTE FÜR ABKÜHLUNG AN HEISSEN TAGEN an [klar@wde.at](mailto:klar@wde.at) bis 10. Juli 2023 und freut euch über ein kleines Überraschungspaket für den Sommer!



**KAUTZBEISSER**  
Grafik & Design

[www.kautzbeisser.at](http://www.kautzbeisser.at)

## IN EIGENER SACHE



### WEINVIERTLER Dreiländereck MENÜWIRTE



Das Startup BrowserByte von Peter Fischer aus Walterskirchen und seinem Kollegen hat eine Online-Lösung realisiert, die Mittagsmenüs der Gasthäuser näher an die Gäste bringt. Gemeinsam mit dem Weinviertler Dreiländereck wurde daraus ein Projekt entwickelt, das den Gästen auf einen Blick die Mittagsmenüs der 10 teilnehmenden Wirtshäuser anzeigt. Der Gast kann nun mit einem einzigen Zugang alle Menüwirte abfragen und ein mühsames Suchen nach einzelnen Gasthäusern ist nicht mehr nötig. Mit dem einheitlichen Aussehen ist das Auffinden des passenden Menüs im Wirtshaus in der Region somit unkompliziert und schnell möglich.

Einfach ausprobieren mit einem Klick auf [www.wde.at/menuewirte](http://www.wde.at/menuewirte)



## „Wandererwachen“ in Altlichtenwarth

Bei idealem Wetter und bester Stimmung haben sich am 7. Mai über 150 Teilnehmer:innen beim „Wandererwachen“ in Altlichtenwarth auf den Weg gemacht. Die 7,5 km lange Wanderroute startete beim Pfarrhof und führte in Richtung Keller-gasse „Silberberg“ bis zur Labstelle an der „Jagateich“-Quelle. Auch bei der Aussichts-warte konnte noch eine kleine Rast beim Schnapsbankerl eingelegt werden. Bei

der Rückkehr in den Pfarrhof wartete die Jagdgesellschaft Altlichtenwarth mit Wild-spezialitäten auf. Der Wandertag stand aber auch im Zeichen von KLAR! (= Klimawandel-anpassungsmodellregion): Entlang der Wanderstrecke informierten Schautafeln zum Thema und beim begleitenden Klima-Quiz gab's attraktive regionale Preise zu gewinnen.



Praxis  
Arzt für Allgemeinmedizin  
Dr. med. univ.  
Martin Neugebauer

Gesundheit beginnt beim Hausarzt

Am Burghügel 46  
2275 Bernhardsthal  
Tel. 02557 8330 Fax-15  
dr.neugebauer@medicalnet.at

INSTALLATIONEN  
SANITÄR  
**ISG**  
GEBÄUDETECHNIK

Heizungsanlagen  
Sanitärinstallationen  
Badezimmerausstattungen  
Schwimmbäder  
Wasseraufbereitungen  
Solaranlagen

ISG Habitzi GmbH Mühlgasse 13 | 2170 Poysdorf  
02552 / 2682 | office@isghabitzi.at

[www.isghabitzi.at](http://www.isghabitzi.at)

# Fotowettbewerb



Mit unserem Fotowettbewerb waren wir wieder auf der Suche nach den schönsten Bildern der Kleinregion.

Aus all den wunderbaren Motiven wurden die Favoriten gekürt und wir gratulieren den Fotokünstler:innen Susanne Tischler und Elisabeth Fröhlich. Als kleines Dankeschön gibt's ein regionales Überraschungspaket aus dem Weinviertler Dreiländereck.

Schicken auch Sie Ihr Lieblingsfoto oder den besten Schnapsschuss an [office@wde.at](mailto:office@wde.at). Aus allen Einsendungen werden die ansprechendsten, interessantesten, witzigsten Motive gewählt. Auf die Gewinner:innen wartet ein kleines Geschenk.



Susanne Tischler



Susanne Tischler



Elisabeth Fröhlich

Einsendeschluss ist der 14.7.2023.

Infos und Teilnahmebedingungen unter [www.wde.at/fotowettbewerb](http://www.wde.at/fotowettbewerb)



Möchten Sie in unserem Weinviertler Dreiländereck-Magazin

## INSERIEREN?

Wir reservieren gerne einen Platz für Ihre Anzeige!

Nähere Infos beim Weinviertler Dreiländereck unter [office@wde.at](mailto:office@wde.at)



**Fa. Svec Adalbert**  
Brandschutztechnik

[www.svec.co.at](http://www.svec.co.at)

Obere Hauptstraße 13  
A-2151 Asparn/Zaya

Tel.: 02577/8282  
Fax: 02577/8282

## AUTO-PARISCH-POYSDORF

Verkauf • Kundendienst • Spenglerei  
Lackierung • Waschstraße

Wiener Straße 21 | 2170 Poysdorf | Telefon (02552) 2668



Service



Audi Service



SEAT Service



SKODA Service



CUPRA SERVICE



Nutzfahrzeuge Service

Seit 1933 Ihr verlässlicher Partner rund um's Auto! [www.autoparisch.at](http://www.autoparisch.at)

## Betriebsführungen auf Weingütern im Weinviertel

Neue Angebotsschiene von Weinstraße  
Weinviertel und Weinviertel Tourismus:

### wein.gut.schauen

Ein Blick hinter die Kulissen unserer Weingüter ist oft nur als Reisegruppe oder bei Hoffesten möglich. Nun gibt es auch Angebote für Individualgäste zu fixen Terminen: Pärchen, Familien, Freunde werden durch die Betriebe geführt, und bei einer Verkostung können sie sich von der Qualität der Produkte überzeugen und ihre Favoriten mit nach Hause nehmen.

Der Ablauf in den jeweiligen Weingütern variiert, oftmals ist auch eine kurze Wanderung oder ein kleiner Imbiss dabei.

Schauen Sie sich das an!

Infos & Termine unter  
[www.veltlinerland.at/weingutschauen](http://www.veltlinerland.at/weingutschauen)



Weinstraße: weingutschauen\_(C)\_Michael\_Himmel



# Gewinnspiel

## Teilnahmeschein

### ZU GEWINNEN GIBT'S

2 Familienpakete für je  
2 Erwachsene und 2 Kinder  
zum Märchensommer „Rapunzel – neu frisiert“

### GEWINNFRAGE:

Wo lebt Rapunzel in diesem Märchen?



- in einem Schloss  
 in einem Turm  
 in einer Höhle

### EINSENDER/IN

Name:

Wohnort:

Tel.:

E-Mail:

**Ja**, ich möchte am Gewinnspiel teilnehmen und akzeptiere die Teilnahmebedingungen. Teilnahmebedingungen: richtige Antwort ankreuzen, Teilnahmeschein ausfüllen einsenden an:

Weinviertler Dreiländereck, Kennwort „MÄRCHENSOMMER“  
2170 Poysdorf, Brünner Straße 28  
oder per E-Mail an: [office@wde.at](mailto:office@wde.at)

Keine Barauszahlung möglich, Ziehung unter Ausschluss des Rechtsweges.  
GewinnerInnen werden per e-mail oder telefonisch verständigt.

Einsendeschluss: 2.7.2023

# Regionale Identität im Weinviertel

Was verbinden die Weinviertlerinnen und Weinviertler eigentlich mit unserer Region? Was ist ihnen wichtig und was sehen sie als Besonderheit des Weinviertels? Genau diesen Fragen ist die LEADER Region Weinviertel Ost auf die Spur gegangen. Denn wer weiß besser, was wir im Weinviertel brauchen, als die Menschen, die hier leben?



Vertreter:innen der LEADER-Regionen (Region Weinviertel Ost, Region Weinviertel Donauraum, Region Weinviertel Mannhartsberg und Region Marchfeld), der Weinviertel Tourismus GmbH, Kleinregionsmanager:innen und interessierte Gemeindevertreter:innen.

In einer groß angelegten Umfrage wurden Menschen befragt, die im Weinviertel zu Hause sind, sowie auch jene Menschen, die außerhalb des Weinviertels leben. Die Ergebnisse liefern interessante und neue Blickwinkel auf unsere Region. Zu den wichtigsten Fragen zählten: Was verbinden die Weinviertler:innen mit dem Weinviertel? Was ist für sie das Typische und Einzigartige im Vergleich zu anderen Regionen in Österreich? Was schätzen sie besonders? Welche Orte oder Gebiete werden regelmäßig besucht?

Die gute Nachricht: Das Weinviertel genießt einen sehr guten Ruf als Lebensstandort und gilt als gesellig, lebenswert, genussvoll und authentisch. Die Kellergassen, die Landschaft mit den Weingärten, die große regionale Produktpalette und

der Wein des Weinviertels sind bekannt und sehr beliebt.

## Die Identität „Weinviertel“

Die Umfrage zum Thema „Regionsbewusstsein“ befasste sich ausführlich mit der Identität der Bewohner:innen. Vorweg, dass Weinviertel wird durchaus als lebenswerter Standort angesehen. Die Umfrage ergab folgendes Bild: Je länger die Befragten im Weinviertel leben, desto höher ist auch ihr Bezug zu der Heimat. Besonders die Kellergassen, die Kulturlandschaft, der Wein und die große regionale Produktpalette sind wichtige Bezugspunkte im Heimatkontext.

Trotz all der positiven Resonanz der Heimat gegenüber, gibt es auch ein paar wichtige Punkte, in denen unsere Region

Nachholbedarf hat. Je höher der Ausbildungsstand der befragten Personen ist, desto geringer ist der Bezug zum Weinviertel. Dies könnte auf die mangelnden universitären Einrichtungen und den Arbeitsplatzmangel in bestimmten Sektoren zurückzuführen sein. Diese Ergebnisse sind wichtige Informationen, da man nun gezielt auf Fehlentwicklungen reagieren kann, um das Weinviertel in Zukunft zu stärken. Fakt ist, dass das Weinviertel eine hervorragende Grundlage für Regionalentwicklung bietet, die nur darauf wartet ausgeschöpft zu werden.

## Workshop „Regionsbewusstsein“

Bei einem Workshop am 24. April in Enzersfeld luden die LEADER-Regionen des Weinviertels zu einem spannenden Austausch zum Thema „Stärkung des Regionsbewusstseins“ ein. Gemeinsam wurden Ziele gesetzt, sodass alle an einem Strang ziehen und das Beste aus dem Weinviertel herausholen können!

## Was ist die LEADER Region Weinviertel Ost?

Hinter dem abgekürzten Begriff „LEADER“ verbirgt sich eine Regionalentwicklungsinitiative, die das östliche Weinviertel innovativ weiterentwickeln möchte. Dazu haben sich 58 Gemeinden mit aktuell rund 116.000 EinwohnerInnen zur LEADER Region Weinviertel Ost zusammengeschlossen. Dabei werden Impulse gesetzt, die dazu beitragen, dass die Region noch KOST.barer und LEBENS.werter wird.

DI Christine Filipp, Geschäftsführung

T: 02245 21230 11

[www.weinviertelost.at](http://www.weinviertelost.at)

## wein.wild.weinviertel 2023 im Schloss Wilfersdorf

Die Genussregion Weinviertler Wild plant bereits intensiv am erfolgreichen Jagd-event *www2023*. Unter dem Titel „wein.wild.weinviertel“ – kurz *www2023* – wird am Sonntag, 24. September 2023 von 10 – 18 Uhr bei freiem Eintritt das Schloss Wilfersdorf zur Bühne für alle Wild-Liebhaber und Naturfreunde. Im Festsaal, in den Kellergewölben und im Schloss-Innenhof werden sich Aussteller rund um Jagd, Wild, Natur und Tracht präsentieren. Es gibt aber noch freie Plätze für Aussteller, Interessenten können sich gerne melden.



Ein Bezirks-Jagdhornbläsertreffen wird auch am 24. September bei *wein.wild.weinviertel 2023* im Schloss Wilfersdorf einer der Höhepunkte.

Die Eröffnung wird von Landesjägermeister Josef Pröll vorgenommen, Auftritte von Jagdhornbläsern sind geplant und für das leibliche Wohl sorgen eine Reihe von Ständen mit regionalen Köstlichkeiten. Nicht nur an der Jagd interessierte Menschen, sondern Familien und Naturfreunde sowie Liebhaber von regionalen Lebensmitteln sind eingeladen, ins prachtvolle Schloss

des Fürsten Liechtenstein zu kommen. Führungen für Kinder und Erwachsene durch die prächtigen Schloss-Räumlichkeiten sind gegen Eintritt möglich. Bei dieser Publikumsveranstaltung soll bewusst auf den Wert der Jagd hingewiesen werden, um die Akzeptanz in der Bevölkerung zu steigern. Wild aus dem Weinviertel ist gesund und besitzt wertvolle Nährstoffe.

## Lehrgang Kellergassenführer:in



**Kellergassenführer:innen sind die Botschafter der Kellergassen!**

Im Herbst erfahren angehenden Kellergassenführer:innen wieder in 6 Modulen Wissenswertes und Interessantes rund um

Wein und Kellergassen von namhaften Experten. Module wie „Von Kellerröhren, Presshäusern und Platzln“ oder „Von der Geschichte des Weinviertels, der Dörfer und des Weinbaues“ stellen die grundlegende Philosophie der Kellergassen und der Kellerkultur vor.

Zum Abschluss erhalten die Teilnehmer:innen ihre Urkunden im Rahmen einer feierlichen Schlussveranstaltung überreicht.

## Lehrgang Mühlenmeister:in

Am 8. September 2023 startet ein neuer geblockter Lehrgang der Mühlen-Akademie. In nur 2 Tagen absolvieren Sie die

4 erforderlichen Module, um als „Mühlenmeister:in“ abzuschließen. In unserer Ausbildung geht es um die Wertschätzung für Mühlen und die Mühlengeschichte.

**Anmeldung bis spätestens 25. August 2023!**

*Details zu den Ausbildungsreihen auf [www.agrarplus.at](http://www.agrarplus.at)*

**AGRAR PLUS GmbH**  
Bahnstraße 12  
A-2020 Hollabrunn  
T: 02952 35223  
E: [weinviertel@agrarpplus.at](mailto:weinviertel@agrarpplus.at)

# KLAR! Wirtshausquiz – rätseln und genießen!



Mit dem Wirtshausquiz werden Elemente einer Quizshow mit jenen eines gemütlichen Beisammenseins kombiniert. Es soll gemeinsam gelacht, gegessen, getrunken und natürlich gerätselt werden.

Es kann alleine oder in Gruppen teilgenommen werden. Über den Zeitraum von ca. 1,5 Stunden werden den Teilnehmenden 10 – 15 Fragen rund um unsere Region und unser Klima gestellt. Die Antworten schreibt jeder für sich mit.

Am Ende werden die Antwortbögen abgegeben und ausgewertet. Für die meisten richtigen Antworten gibt es natürlich einen Preis zu gewinnen.

*Für eine bessere Planung bitte um Anmeldung.*

**Kontakt:**  
**Benedikt Miksch**  
**T: 0670 5532 199**  
**miksch@kem-landumlaa.at**



## Region Südliches Weinviertel erhält europäischen Klimaschutz-Preis



16 Projekte aus sieben Ländern wurden mit dem Climate Star bei einer feierlichen Gala im Schloss Grafenegg ausgezeichnet. Einen der begehrten Sterne, die das Klimabündnis dieses Jahr bereits zum zehnten Mal verlieh, durfte die KLAR! Südliches Weinviertel mit nach Hause nehmen. Regions-Manager Alexander Wimmer ist sichtlich

stolz: „Das ist eine große Auszeichnung für uns und für ein Thema, das durch die Klimaveränderung in trockenen Regionen zunehmend an Bedeutung gewinnt.“ Knapp 2.000 Gemeinden, Städte und Regionen aus 27 Ländern waren eingeladen. Die Klimawandelanpassungsmodellregion Südliches Weinviertel überzeugte die inter-

nationale Jury mit dem Projekt „Ordentlich! Schlampert.e Gemeinden“: Immer längere Trockenperioden stellen das Weinviertel vor eine Herausforderung, die Pflege und Gestaltung öffentlicher Grünräume gestaltet sich zunehmend schwieriger.

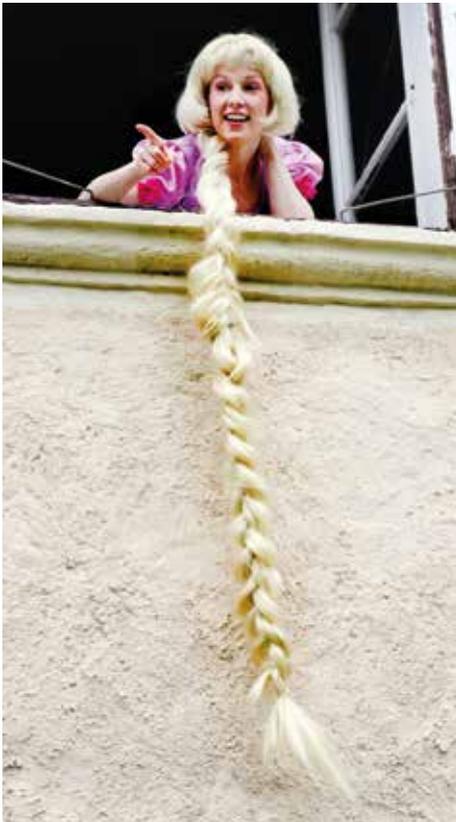
Schulungen über Wasser-Versickerung, die Vermeidung von Hitzeinseln und Erosionsschutz sollen Abhilfe schaffen und das Grünraummanagement soll langfristig modernisiert werden. Seitdem ist viel passiert: Bienen- und Blühwiesen wurden angelegt, Flächen stufenweise gemäht und Bäume effizienter gepflanzt.

**Mehr Infos: [www.weinviertel-sued.at](http://www.weinviertel-sued.at)**

**Information und Kontakt:**  
**Region Südliches Weinviertel**  
**Alexander Wimmer**  
**2222 Bad Pirawarth, Prof. Knesl-Platz 1**  
**T: 0664/73550167**  
**[www.weinviertel-sued.at](http://www.weinviertel-sued.at)**

## Märchensommer im Schloss Poysbrunn

Seit nunmehr 17 Jahren werden alle kleinen und großen Märchenfans beim beliebten Märchensommer Niederösterreich im Schloss Poysbrunn verzaubert.



Diesmal bringt Intendantin Nina Blum das Kinderwandertheater „Rapunzel – neu frisiert“ auf die Bühne: mit viel Musik und Interaktion zum Mitmachen. Seid dabei, wenn Prinz Felix auf das Mädchen mit den laaaaaaangen Haaren trifft. Gemeinsam geht es raus aus dem Turm, rein ins Leben. Doch es dauert nicht lange und die böse Zauberin ist ihnen auf den Fersen, denn um Rapunzels Zauberhaar rankt sich ein Geheimnis.

Eines steht fest: Rapunzel braucht dringend die Hilfe von zahlreichen Märchenfans! Das Märchenschloss Poysbrunn mit seinem wunderschönen Garten bildet die ideale Kulisse für die Märchenfans aller Altersklassen.

### TERMINE

**Vorstellungen: 6. Juli – 27. Aug. 2023**

**Fr, 16 Uhr, Sa und So jeweils 11 & 16 Uhr**

**Zusatzvorstellungen: Do, 20. Juli, 16 Uhr**

**Mo, 15. Aug., 11 & 16 Uhr**

**Do, 17. Aug., 16 Uhr**

### WEITERE INFOS & KARTEN

auf [www.maerchensommer.at](http://www.maerchensommer.at)

in allen Raiffeisenbanken in Wien und NÖ

mit Ö-Ticket-Service und unter

[shop.raiffeisenbank.at](http://shop.raiffeisenbank.at)

Ö-Ticket ([www.oeticket.at](http://www.oeticket.at), 01/96096)



## KLARadl tour!



Radle mit und erlebe, was Klimawandelanpassung in unserer Umgebung bedeutet!

- Fünf Kurzausflüge in Mistelbachs Kastastralgemeinden mit besonderem Augenmerk auf gute und weniger gute Beispiele für Klimawandel-Anpassungen.
- Wenn es die Wetterlage zulässt, radeln wir los.
- Unsere Tourguides sind Mag.a Franziska Denner und Mag. Johannes Selinger
- Teilnahme auf eigene Gefahr. Der Veranstalter haftet weder für Unfälle noch für Fahrräder, die nicht der StVO entsprechen.



Treffpunkt für alle Radtouren:  
Sonnendeck am Hauptplatz

15. Juli 2023, 14:00-18:00  
Mistelbach-Siebenhirten-  
Hörsdorf-Frättingsdorf

29. Juli 2023, 14:00-18:00  
Mistelbach-Paasdorf-  
Hüttendorf

4. August 2023, 17:00-19:30  
Mistelbach-Eibesthal

10. August 2023, 17:00-19:00  
Mistelbach-Ebendorf-  
Lanzendorf

25. August 2023, 16:30-19:30  
Mistelbach-Kettlasbrunn

## KLARadl tour Trophy

Schick uns Selfies von allen 5 Touren an [klar@mistelbach.at](mailto:klar@mistelbach.at) und gewinne mit etwas Glück eine Einladung für 2 Personen zum Heurigen.



## BIODIVERSITÄTS-SPAZIERGÄNGE DURCH MISTELBACH

Komm mit und erfahre, was Artenvielfalt bedeutet und wie du selbst - auch mit kleinsten Maßnahmen - dazu beitragen kannst.

MIT MAG.<sup>a</sup> FRANZISKA DENNER

Treffpunkt: Schaugarten Towanda  
Waldstraße 77, 2130 Mistelbach

Freitag, 26. Mai 23, 16:30 - 19:00

Freitag, 16. Juni 23, 16:30 - 19:00

Freitag, 29. September 23, 16:30 - 19:00

Wenn es die Witterung zulässt, finden die Spaziergänge statt.

## Ein Herrbaumgartner Original und seine „verrückten“ Geschichten



**Du begehst heuer mit deinem Heurigen das 50-jährige Jubiläum. Wolltest du immer schon Heurigenwirt werden?**

Es war eher junger Unternehmergeist, der mich dazu bewogen hat. Damals gab es in Herrbaumgarten keinen, im Umkreis nur einige wenige Heurigenbetriebe. Ich hatte zu dieser Zeit noch wenig Wein und habe erst junge Weingärten ausgesetzt und begonnen, das alte Presshaus umzubauen. Anfangs kamen die Gäste vorwiegend aus dem Ort, bald weitete sich das Einzugsgebiet allerdings aus und die Leute kamen aus der gesamten Umgebung.

**Neben deiner Arbeit als Winzer und Heurigenwirt warst du bald auch auf künstlerischer Ebene aktiv. Wie kam's dazu?**

Die Kunst war immer schon eine Leidenschaft von mir und so habe ich Ende der 70er/Anfang der 80er-Jahre den alten Kuhstall in eine Galerie verwandelt. Im Laufe der folgenden 20 Jahre fanden dort unzählige Ausstellungen und Veranstaltungen statt und Autoren und Künstler wie Peter Turrini, H.C. Artmann oder Hermann Nitsch haben sich hier eingefunden. Viele neue Ideen wurden in der Galerie geboren, so nahm auch zum Beispiel das „Nonseum“ hier seinen Ausgangspunkt.



Christian Frank und Bettina Wessely im Gespräch mit Friedl Umschaid



**Mit dem „Nonseum“ hast du gemeinsam Fritz Gall ein beispielloses Museums-Format begründet. Die „Erfindungen, die wir auch nicht brauchen“ zaubern wohl jedem Besucher ein Lächeln ins Gesicht ...**

Heiterkeit und Spaß sind eine wesentliche Lebensgrundlage, die Exponate geben vielleicht auch den einen oder anderen sinnbefreiten Denkanstoß. Hinter jeder Erfindung steht natürlich auch die handwerkliche Umsetzung und Finanzierung. Das fällt dann eher unter Liebhaberei.

**Deinem Einfallsreichtum sind offenbar keine Grenzen gesetzt. Mit dem Kellerlabyrinth hast du eine einzigartige Unterwelt geschaffen.**

Begonnen hat alles mit dem Umbau des leerstehenden Weinkellers zu einer Vinothek, Zug um Zug ist dann ein Keller nach dem anderen dazugekommen. Heute sind rund 600 Meter unterirdisch miteinander verbunden. 20 Jahre lang war das Kellerlabyrinth dann Schauplatz des legendären

„Erdballs“ mit Bars und Live-Konzerten in den einzelnen Kellerröhren. Erstmals geht der Erdball diesmal im Sommer, am 4. August über die unterirdische Bühne.

**Was war deine „verrückteste“ Geschichte?**

Das war wahrscheinlich das „Festival der Gerüche“, für das wir unter anderem auch Hinterlassenschaften von Tieren aus dem damaligen Safaripark Gänserndorf organisierten. Der Direktor hielt unsere diesbezügliche Anfrage zweifellos für „verrückt“, letztendlich fuhren wir aber mit diversen Häufchen von Löwen, Zebras & Co im Gepäck nach Hause.

**Die Ideen gehen dir wohl nie aus ...**

**Was kommt noch und was nicht mehr?**

Meine Leidenschaft ist die Kunst, ich möchte gerne Skulpturen machen. Bei „modern“ im Keller als alternative Modenschau wird es wohl bei der Idee bleiben, eine Umsetzung ist zu aufwendig.

Weinviertel



## WEINVIERTLER Dreiländereck



Nähere Infos zu unseren Themen finden Sie unter [www.wde.at](http://www.wde.at)

T: 02552 20444 E-Mail: [office@wde.at](mailto:office@wde.at)



Erdölstraße 71  
2185 Ebersdorf/Zaya

Tel. 02573/25995  
[office@hertl.at](mailto:office@hertl.at)

[www.hertl.at](http://www.hertl.at)



# GARTEN KANN DAS.

Planung und Beratung • Natursteinarbeiten • Holzarbeiten • Naturpool • Schwimmteich • Biotop  
Bepflanzung • Rasenanbau und Rollrasen • Bewässerungsanlagen • Licht im Garten • Laufende Pflegearbeiten